

AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL DES STADTRATES VON OLTEN

vom 3. Februar 2020

Prot.-Nr. 022

Motion Muriel Jeisy-Strub (CVP/EVP/glp) und Mitunterzeichnende betr. gleiche Mitgliederzahl parlamentarischer Kommissionen/Beantwortung

Antrag

Art. 31a der Gemeindeordnung soll angepasst werden, damit die Anzahl Mitglieder der Finanzkommission von 7 auf 9 erhöht werden kann.

Begründung

Die aktuelle Situation ist insofern unbefriedigend, als die Fraktion der Grünen Olten nicht in der noch relativ neuen Finanzkommission (Fiko) vertreten ist. Die Finanzkommission soll künftig mit 9 Mitgliedern gleich viele Mitglieder haben wie die Geschäftsprüfungskommission (GPK; vgl. Art. 31 Abs. 1 Gemeindeordnung), damit zumindest bei den parlamentarischen Kommissionen alle Fraktionen vertreten und eingebunden sind. Nur so können diese Kommissionen ihre vorbereitende Funktion sinnvoll wahrnehmen und Doppelspurigkeiten im Gemeindeparlament vermieden werden.

Diese kleine Änderung der Gemeindeordnung muss dem Volk unterbreitet werden. Dies könnte zur Nutzung von Synergien so terminiert werden, dass dies gleichzeitig mit der nächsten anderen Oltnen Volksabstimmung zur Abstimmung gebracht wird.

* * *

Stadtpräsident Martin Wey beantwortet den Vorstoss im Namen des Stadtrates wie folgt:

An ihrer Sitzung vom 26. Januar 2016 hatte die parlamentarische Kommission «Teilrevisionen Gemeindeordnung» einen Antrag aus ihren Reihen auf Reduktion der Geschäftsprüfungskommission auf 7 Mitglieder analog zur neu vorgeschlagenen Finanzkommission abgelehnt und entschieden, dass die GPK künftig 9 Mitglieder und die Finanzkommission 7 Mitglieder haben sollen.

Das nun vorgelegte Begehren in die «andere» Richtung, nämlich für eine Erhöhung der Anzahl Mitglieder der Finanzkommission, garantiert zwar auch nicht, dass künftig alle Fraktionen des Gemeindeparlaments in der Finanzkommission vertreten sein werden, da dies vom jeweiligen Wahlausgang abhängig ist. Es erhöht aber die Wahrscheinlichkeit, dass dies so sein wird, was sich für die Vorberatung der von der Finanzkommission zu behandelnden wichtigen Geschäfte – insbesondere des Budgets – als vorteilhaft erweisen kann. Die um zwei Personen erhöhte Mitgliederzahl wird hingegen die Effizienz des Kommissionsbetriebs kaum reduzieren.

Der Stadtrat beantragt aus diesem Grund dem Gemeindeparlament, den Vorstoss erheblich zu erklären.

Mitteilung an:
Gemeindeparlament
Parlamentsakten
Direktionsleiter der entsprechenden Direktion
Stadtkanzlei, Andrea von Känel Briner
Kanzleiakten

Stadtkanzlei Olten
Der Stadtschreiber:

D. v. Känel